



PATENTSCHRIFT

— № 97815 —

KLASSE 72: SCHUSSWAFFEN, GESCHOSSE, VERSCHANZUNG.

NIMROD-GEWEHR-FABRIK, THIEME & SCHLEGELMILCH
IN SUHL.

Vorrichtung zum Abfeuern zweier Läufe mittels eines Abzuges.

Patentirt im Deutschen Reiche vom 29. Mai 1897 ab.

Den Gegenstand vorliegender Erfindung bildet eine Vorrichtung zum Abfeuern zweier Läufe mittels eines Abzuges. An mehrläufigen Gewehren mit nur einem Schloß, deren Läufe jedoch getrennt abgefeuert werden sollen, ist eine Umstellung erforderlich, und zwar derart, daß der vorschlagende Hammer den einen oder den anderen Schlagstift treffen kann. Die Umstellung erfolgte bisher in der in Fig. 1 dargestellten Weise:

Eine Schlagplatte *a* liegt in der einen Stellung über dem Schlagstift *b*, überträgt den Schlag des Hammers (*c*) auf denselben und verhindert zugleich, daß der Hammer den zweiten Schlagstift *d* trifft. Nach der Umstellung ist die Schlagplatte *a* zur Seite geschoben, so daß der Hammer (*c*) weiter vorschlagen und unmittelbar den zweiten Stift *d* treffen kann, während der Stift *b* vom Hammer nicht erreicht werden kann. Da nach dem Vorschlagen der Hammer von selbst so weit zurückspringen muß (Rückspringschloß), daß die Schlagplatte zur Seite bewegt werden kann, so ist eine bedeutende Rücksprungbewegung des Hammers erforderlich, die besonders gut construirte Schösser und außerdem besonders kräftige Schlagfedern bedingt.

Die vorliegende Erfindung bezweckt nun eine Verringerung des durch die Schlagplatte bedingten Rücksprunges. Erreicht wird dieser Zweck dadurch, daß die Schlagplatte in ihren

beiden Stellungen die Verbindung zwischen Hammer und Schlagstift herstellt.

In der Zeichnung ist die Vorrichtung in verschiedenen Stellungen veranschaulicht.

Die Umstellvorrichtung besteht im Wesentlichen aus dem Hebel *h*, dem Zwischenstück (*i*) und der Schlagplatte (*g*).

Die Hand des Schützen bewegt den Hebel *h*, der Theil *i* überträgt diese Bewegung auf die Schlagplatte *g*.

Den verschiedenen Stellungen des Hebels (*h*) entsprechen auch verschiedene Stellungen der Schlagplatte, in jeder ihrer Stellungen liegt sie jedoch zwischen dem Hammer und dem jeweilig die Zündung bewirkenden Schlagstift.

Die Schlagplatte kann auch den Schlag des Hammers auf mehrere Schlagstifte zugleich übertragen, für den Fall, daß mehrere Läufe zugleich abgefeuert werden sollen.

PATENT-ANSPRUCH:

Eine Vorrichtung zum Abfeuern zweier Läufe mittels eines Abzuges, gekennzeichnet durch eine derartige Gestalt der die Umstellung bewirkenden Schlagplatte (*g*), daß dieselbe in jeder ihrer beiden Stellungen sich zwischen dem Hammer (*c*) und dem jeweilig die Zündung bewirkenden Schlagstift (*b* bzw. *d*) befindet, zum Zweck, die Rücksprungbewegung des Hammers zu verringern.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen.